

PLUTA-Sanierungsexperte Brachwitz schüttet Quote von 100 % an Gläubiger der MBL Akustikgeräte aus

17. März 2026

Im Insolvenzverfahren des renommierten High-End-Audio-Herstellers MBL Akustikgeräte GmbH & Co. KG hat Insolvenzverwalter Frank Brachwitz von der PLUTA Rechtsanwälts GmbH gute Nachrichten. Bereits neun Monate nach Stellung des Insolvenzantrags können die Gläubiger mit einer Vollbefriedigung ihrer Forderungen rechnen.

Die MBL Akustikgeräte GmbH & Co. KG hatte am 27. Mai 2025 Insolvenzantrag gestellt. Anschließend wurde der Geschäftsbetrieb unter der Leitung von Frank Brachwitz, der vom Amtsgericht Charlottenburg zunächst zum vorläufigen Insolvenzverwalter und nach Verfahrenseröffnung zum Insolvenzverwalter bestellt worden war, uneingeschränkt fortgeführt. Rechtsanwalt Brachwitz ist es gelungen, nach Durchführung eines strukturierten, internationalen Investorenprozesses eine erfolgreiche Investorenlösung zu finden. Das Unternehmen konnte im Wege einer übertragenden Sanierung an den chinesischen Luxusgüterkonzern Chow Tai Seng veräußert werden, der die Geschäfte zum 1. Oktober 2025 übernommen hat. Alle rund 50 Arbeitsplätze an den Standorten Berlin und Eberswalde bleiben erhalten.

Insolvenzverwalter Brachwitz äußert sich zufrieden mit dem erzielten Ergebnis: „Nur neun Monate nach Stellung des Insolvenzantrags haben wir bereits mit der Vorbereitung der Ausschüttung an die Gläubiger beginnen können. Die dabei erzielte 100%-Quote ist für die Gläubiger ein außergewöhnliches Ergebnis.“ Brachwitz hebt die gute Zusammenarbeit mit allen Verfahrensbeteiligten hervor, die dieses Ergebnis möglich gemacht haben. Ein besonderer Dank gilt den Mitarbeitern sowie den Kunden und Lieferanten, die auch während dieser schwierigen Zeit dem Unternehmen stets die Treue gehalten haben. Rechtsanwalt Brachwitz wurde bei der Bearbeitung des Verfahrens von Rechtsanwalt Nicolas Konkelt unterstützt.

PLUTA Team



Frank Brachwitz



Nicolas Konkelt

Über PLUTA

PLUTA hilft Unternehmen in rechtlich und wirtschaftlich herausfordernden Situationen. Wir unterstützen Unternehmen in allen Phasen des Lebenszyklus – bei Transaktionen, in der Restrukturierung, aber auch durch Sanierung und Fortführung in Krisen oder Insolvenzsituationen. Bei Bedarf übernehmen PLUTA Sanierungsexperten dabei zudem Führungsfunktionen in Unternehmen. Seit Gründung 1982 ist PLUTA stetig gewachsen und beschäftigt heute über 600 Mitarbeiter in Deutschland, Spanien und Italien. Mehr als 300 Kaufleute, Betriebswirte, Rechtsanwälte, Wirtschaftsjuristen, Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, vereidigte Buchprüfer, Ökonomen, Bankfachwirte, Buchhalter, Ingenieure und Fachkräfte für Insolvenzverwaltung, darunter viele mit Mehrfachqualifikationen, sorgen für praktikable, wirtschaftlich sinnvolle Lösungen. PLUTA gehört zur Spitzengruppe der Restrukturierungsgesellschaften, was Rankings und Auszeichnungen von WirtschaftsWoche, Focus, Handelsblatt, brand eins, INDat, JUVE, The Legal 500 und Lexology Index belegen. Weitere Informationen unter www.pluta.net.

Pressekontakt

Patrick Sutter
relatio PR
+49 89 210 257-22
presse@pluta.net